

**Beteiligungsbericht für das Jahr 2005
- Zustimmungende Kenntnisnahme**

Beschluss: (einstimmig)

Der Beteiligungsbericht für das Jahr 2005 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

- - -

Die Verwaltung teilte hierzu mit:

Entsprechend § 105 Absatz 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg sind die Kommunen verpflichtet, zur Information des Gemeinderates und der Einwohnerinnen und Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen sie unmittelbar oder mit mehr als 50 vom Hundert mittelbar beteiligt sind, zu erstellen.

Aufgabe des Beteiligungsberichts ist es, die einzelnen Unternehmensergebnisse in zusammengefasster Form darzustellen, Entwicklungen bei bestehenden Beteiligungen aufzuzeigen sowie über Veränderungen durch neu hinzugekommene bzw. weggefallene Beteiligungen zu berichten und damit einen Überblick über die wirtschaftliche Betätigung der Kommune zu geben.

Gegenüber dem Vorjahr haben sich im Jahr 2005 folgende Veränderungen ergeben:

- Die Stadtwerke Ettlingen GmbH haben im Jahr 2005 eine Beteiligung an der „SüdWest-Strom Kraftwerksbeteiligungs GmbH & Co. KG“, Tübingen, erworben. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, für die Gesellschafter den Zugang zu eigenen Kraftwerkskapazitäten zu schaffen. Verfolgt werden langfristige Verträge mit einer Laufzeit von mehr als 15 Jahren, Kraftwerksbeteiligungen an bestehenden Kraftwerken oder an einem Kraftwerk in Planung sowie der Bau eines eigenen Kraftwerks
- Die Tiefgarage „Schloss/Zentrum“ wurde im Jahr 2003 zum 01.01.2004 an die Sparkasse Ettlingen verkauft. Daraufhin konnte der „VA Fonds Nr. Eins für kommunale Anlagen, H. Ulbrich KG“, dessen einziger Unternehmensgegenstand die Verwaltung der Tiefgarage war, mit Eintragung im Handelsregister vom 28.07.2004 aufgelöst werden. Aus diesem Grund entfällt eine Berichterstattung für das Jahr 2005

Für die folgenden unmittelbaren Beteiligungen mit einem Anteil von mindestens 25 v. H. bzw. mittelbaren Beteiligungen mit einem Anteil von mehr als 50 v. H. der Stadt Ettlingen an privatrechtlichen Unternehmen

1. Stadtwerke Ettlingen GmbH (SWE)
2. Stadtbau Ettlingen GmbH (SBE)
3. Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH (GVMD)
4. SWE Servicegesellschaft für Energiedienstleistungen mbH (SWE Service)

5. VA Fonds Nr. Drei für kommunale Anlagen, H. Ulbrich KG (Fonds 3)

stellt sich die Situation für das Jahr 2005 wie folgt dar:

Bezeichnung des Unternehmens	Anteil	Art *	Anteil am Stamm-/Kommanditkapital	Mitarbeiter	Umsatzerlöse	Jahresergebnis + Überschuss - Fehlbetrag	Bilanzsumme
	v. H.						
1. SWE	100,0	U	13.000	133,5	47.202	+ 29	82.190
2. SBE	100,0	U	9.583	12,9	3.035	- 3.154	25.846
3. GVMD	55,2	M	174	3,0	4.672	- 204	4.368
4. SWE Service	80,0	M	208	1,0	1.040	+ 63	560
5. Fonds 3	97,3	M	910	0	171	+ 3	240
Summen			23.875	150,4	56.120	- 3.263	113.204

* U = Unmittelbare Beteiligung der Stadt Ettlingen

M = Mittelbare Beteiligung der Stadt Ettlingen

Zu den einzelnen Unternehmen:

1. Stadtwerke Ettlingen GmbH:
Bilanzsumme 2005/2004: + 3.501 T EUR = + 4,45 %
(2005: 82.190 T EUR / 2004: 78.689 T EUR)
Kostendeckungsgrad: von 98,83 % auf 95,96 % gesunken
2. Stadtbau Ettlingen GmbH:
Bilanzsumme 2005/2004: - 3.311 T EUR = - 11,36 %
(2005: 25.846 T EUR / 2004: 29.157 T EUR)
Kostendeckungsgrad: von 85,25 % auf 43,47 % gesunken
3. Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH:
Bilanzsumme 2005/2004: + 656 T EUR = + 17,68 %
(2005: 4.368 T EUR / 2004: 3.712 T EUR)
Kostendeckungsgrad: von 100,37 % auf 94,88 % gesunken
4. SWE Servicegesellschaft für Energiedienstleistungen mbH:
Bilanzsumme 2005/2004: + 56 T EUR = + 11,13 %
(2005: 560 T EUR / 2004: 504 T EUR)
Kostendeckungsgrad: von 99,22 % auf 105,38 % gestiegen
5. VA Fonds Nr. Drei für kommunale Anlagen, H. Ulbrich KG:
Bilanzsumme 2005/2004: - 90 T EUR = - 27,39 %
(2005: 240 T EUR / 2004: 330 T EUR)
Kostendeckungsgrad: von 84,79 % auf 99,86 % gestiegen

Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Berichterstattung über Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts, an denen die Kommune unmittelbar oder mit mehr als 50 vom Hundert mittelbar beteiligt ist, enthält der Beteiligungsbericht auch weiterhin eine Auflistung der mittelbaren Beteiligungen mit geringfügigem Umfang sowie Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts. Hierdurch wird ein umfassender Überblick über die wirtschaftlichen Betätigungen der Stadt Ettlingen ermöglicht.

Den vorgelegten Jahresabschlüssen des Jahres 2005 ist zu entnehmen, dass die Beteiligungen der Stadt Ettlingen wirtschaftlich geführt werden. Die Prüfungen der jeweiligen Jahresabschlüsse durch zugelassene Prüfungseinrichtungen haben stattgefunden bzw. finden noch

turnusmäßig statt. Sofern die Prüfungen bereits durchgeführt wurden, haben sie zu keinen Einwendungen geführt.

- - -

Eine Vorberatung der Angelegenheit fand in der nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsausschusses am 28. November 2006 statt.

- - -

Stadtrat Stemmer erklärt, dass es keine wirtschaftlichen Besonderheiten bei den städtischen Betrieben gebe und er daher den Beteiligungsbericht für das Jahr 2005 zustimmend zur Kenntnis nehme.

Stadtrat Deckers stimmt für die FE-Fraktion dem Beschlussvorschlag zu.

Stadträtin Hofmeister bedankt sich bei den Stadtwerken für deren Engagement in Afghanistan und bedankt sich bei der Stadtbau GmbH für die Schaffung sozialer Wohnräume. Sie ergänzt, dass letztgenanntes auch Hauptthema beim Sozialforum gewesen sei.

Stadträtin Saebel berichtet, dass die städtischen Tochtergesellschaften im Sinne der Stadt arbeiten würden, diese jedoch nicht mit Aufgaben überfrachtet werden dürften. Sie erläutert, dass die Stadt große Unternehmen an die Tochtergesellschaften abgegeben habe und die Erwartungen nicht zu hoch geschraubt werden dürften. Sie betont, dass ihr die Wertberichtigung für die Villa Watthalden fehle.

Stadträtin Lumpp schließt sich den Ausführungen der Stadträtinnen Hofmeister und Saebel an und nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.

Stadtrat Künzel stimmt der Beschlussvorlage mit dem Hinweis zu, dass die Diskussion bei den Wirtschaftsplänen interessant werden würde.

- - -